



„Wer nicht jeden Tag  
etwas für seine Gesundheit aufbringt,  
muss eines Tages  
sehr viel Zeit  
für die Krankheit opfern.“

Sebastian Kneipp

## Kontakt

### Gesprächskreis Fibromyalgie öAG Bad Kreuznach

Deutsche Rheuma-Liga  
Landesverband Rheinland-Pfalz

**Ansprechpartner:**

**Natalie Kruger**

Telefon 06707 – 285

**Carmen Hedrich**

Telefon 0671 – 97087864

Oder schreiben Sie eine E-Mail an:

[fibromyalgie-bad-kreuznach@rheuma-liga-rlp.de](mailto:fibromyalgie-bad-kreuznach@rheuma-liga-rlp.de)

Sollten Sie an weiteren Informationen über den  
Gesprächskreis interessiert sein, melden Sie sich  
einfach bei uns.

Der Druck des Flyers wurde gefördert von:  
GKV-Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe Rheinland-Pfalz



## Örtliche Arbeitsgemeinschaft Bad Kreuznach

### Gesprächskreis Fibromyalgie



## Angebote

Die örtliche Arbeitsgemeinschaft öAG Bad Kreuznach der Deutschen Rheuma-Liga bietet ihren Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern weitere Unterstützung an:

- Funktionstraining für Fibromyalgie-Betroffene
- Wasser-/Trockengymnastik für verschiedene rheumatische Krankheitsbilder
- Beratungsgespräche und Informationsmaterial zu relevanten Themen
- Seminare des Landesverbandes der Deutschen Rheuma-Liga zu diversen Themen.

## Was ist Fibromyalgie?

Die Fibromyalgie ist eine Erkrankung des Muskelfaser-Systems und ist gekennzeichnet durch Schmerzen im ganzen Körper, Konzentrationsschwierigkeiten, Schlafbeschwerden und vielem mehr.

## Was uns wichtig ist:

- ▶ Der Austausch von Erfahrungen
- ▶ Zeit für Gespräche
- ▶ Lachen – denn Lachen ist auch eine gute Medizin.

## Gesprächskreis

Der **Gesprächskreis** trifft sich in der Regel jeden:

**1. Freitag im Monat.**

### Ort:

Psychosomatische Fachklinik  
St. Franziskastift  
Franziska-Puricelli-Strasse 3  
55543 Bad Kreuznach

im 3. Stock (Neubau), Raum 5.3.05 B.

**Beginn:** 17.30 Uhr

**Ende:** 19.00 Uhr

**Bei Interesse kontaktieren Sie bitte  
Frau Hedrich oder Frau Kruger.**

Der Besuch des Gesprächskreises ist kostenfrei und steht allen Fibromyalgie-Betroffenen und Schmerzpatienten offen.